



Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM
PRESSESTELLE DER LANDESREGIERUNG

PRESSEMITTEILUNG

20. Februar 2014

Nr. 028/2014

Landesregierung will Medienbildung in Baden-Württemberg nachhaltig stärken

Ministerin Silke Krebs: Arbeitsgruppe soll nächste Meilensteine zur Förderung der Medienkompetenz im Land definieren

Das 2013 von der Landesregierung beschlossene Konzept zur Fortführung der Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg sieht nicht nur den Ausbau der zahlreichen Programme und Maßnahmen zur Förderung der Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen vor. „Neben diesen wichtigen Angeboten ist es der Landesregierung ein Anliegen, Medienbildung noch stärker strukturell im Bildungsalltag von Menschen aller Altersgruppen zu verankern“, erklärte die Ministerin im Staatsministerium Silke Krebs in Stuttgart. „Um dem Querschnittsthema Medienkompetenz in all seinen Facetten – von den Bildungsplänen an den Schulen über die Ausbildung von Lehrkräften bis hin zur Medienbildung als Faktor der Integration, um nur einige zu nennen – gerecht zu werden, arbeiten die betroffenen Ministerien hierzu in einer strategischen Arbeitsgruppe zusammen. Diese soll nächste Meilensteine definieren, um die Medienkompetenz im Land nachhaltig und spürbar zu stärken.“

Ministerin Krebs betonte, dass hierbei auch externe Expertinnen und Experten einbezogen werden, die über insgesamt fünf „Runde Tische“ die Arbeitsgruppe fachlich beraten: „Es ist uns wichtig, Impulse aus Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft aufzunehmen und unser Konzept im Dialog mit allen Beteiligten zu entwickeln.“

Aus diesem Grund wird die Öffentlichkeit kontinuierlich auf dem Internetportal www.kindermedienland-bw.de über den aktuellen Stand des Arbeitsprozesses informiert. Dort haben zudem alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Ideen und Anregungen einzubringen.

Auf diese Weise will die Landesregierung bis Ende 2014 fachressortübergreifende Handlungsempfehlungen erarbeiten, um die Medienkompetenz im Land nachhaltig zu stärken.

Hintergrundinformationen für die Redaktionen:

Kindermedienland Baden-Württemberg:

Das Ziel der breit angelegten Initiative der Landesregierung ist es, die IT- und Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen, Eltern und anderen Erziehungsverantwortlichen im Land zu stärken. Mit der Medienkompetenz-Initiative werden die zahlreichen Projekte, Aktivitäten und Akteure im Land gebündelt, vernetzt und durch feste Unterstützungsangebote ergänzt sowie eine breite öffentliche Aufmerksamkeit für die Themen Medienbildung und -erziehung geschaffen. Träger sind neben der Medien und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG) die Landesanstalt für Kommunikation (LFK) und das Landesmedienzentrum (LMZ).